

Was ist Jugend Kart Slalom ?



Gutachten über Jugendkart und Verkehrserziehung

[...Teil 1- 4]

5) Zusammenfassung und Bewertung

Jugendkartslalom hat sich in nur wenigen Jahren als attraktive Komponente der Jugendausbildung und Verkehrserziehung durchgesetzt. Er zeichnet sich insbesondere dadurch aus, dass er

- Spaß bereitet, d.h. eine hohe Attraktivität für Kinder und Jugendliche aufweist
- technische Fähigkeiten schult, d.h. Verständnis und Gefühl für fahrdynamische Vorgänge vermittelt
- Sozialverhalten und Vereinsarbeit erlernbar macht
- kostengünstig und damit für alle Bevölkerungsschichten zugänglich ist.

Jugendkartslalom unterscheidet sich vom Kart-Rennsport in grundlegenden Merkmalen und kann daher nicht als typischer Motorsport angesehen werden.

Es ist auch von den objektiven Umweltbelastungen her nicht mit anderen Motorsportdisziplinen vergleichbar. Alle Teilnehmer fahren sowohl im Übungsbetrieb wie auch bei Veranstaltungen nacheinander und einzeln, so dass immer nur ein Kart unterwegs ist. Die verwendeten Karts sind auf 5,5 PS gedrosselt und verwenden 1ärmarme Viertaktmotoren. Die abgesteckten Fahrkurse sind eng und kurvenreich und dienen nicht der Erzielung von hohen Geschwindigkeiten.

Primäres Ziel ist der Aufbau und die Durchführung der Jugendarbeit im Hinblick auf die Schulung von Fähigkeiten, die jugendlichen Fahranfängern von Nutzen sind.

Selbstverständlich werden aus dem Jugendkartslalom einige besonders talentierte Jugendliche in den Kart-Rennsport überwechseln; dies ist jedoch eine vergleichsweise kleine Gruppe, da die Beteiligung dort einen erheblichen finanziellen Einsatz erfordert.

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Jugendkartslalom hat den Ortsclubs und Vereinen ein neues Feld eröffnet, auf dem diese Zielgruppe für die Verkehrserziehung gewonnen werden kann. Sie ist damit doppelt fruchtbar, denn sie bietet die Möglichkeit, Jugendliche in die Vereinsarbeit zu integrieren und vor "falschen" Abenteuern zu bewahren. Hierbei kommt auch der Einbindung der Eltern eine besondere Bedeutung zu, die in der Regel das Engagement ihrer Kinder wohlwollend fördern.

Ganzheitlich betrachtet ist daher der Jugendkartslalom eindeutig der Verkehrserziehung zuzuordnen und nicht als Motorsport anzusehen, selbst wenn dabei auch Fähigkeiten geschult werden, die im Motorsport nützlich sind.

Weingarten im November 1996

IUT

Ingenieurbüro für umweltgerechte Technologien
Dr.-Ing. Karl-Friedrich Ziegahn